

Eine schöne Erfahrung - einen Fotoroman herstellen

■ Vom Entwurf der Handlung bis zum fertigen Produkt

Die erste Sekundarstufe von Weggis hat während der Projektwoche klassenübergreifend tolle Fotostories gemacht. Die Fotoromane wurden selbständig von den Lernenden hergestellt.

l Schule Weggis,
Bao van Nguyen und Pascal Fehlbaum

In der letzten Mai-Woche haben die drei Klassen der ersten Sekundarstufe Weggis das Projekt «Fotoroman» durchgeführt. Zunächst erarbeiteten die Lernenden zusammen mit den Lehrpersonen die theoretischen Grundkenntnisse. Wichtig sind dabei die Sprache, Fotoqualität, Spezielles bei

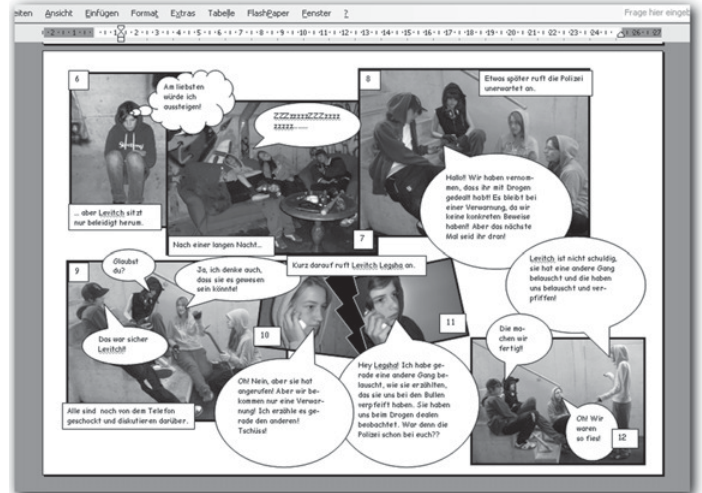
Fotostories, die Abfolge der Bilder und das Drehbuch.

Teamarbeit Nun wurden Fünfergruppen aus den drei Klassen zusammengestellt. Jedes Team sollte bis Freitagmittag eigenständig einen Fotoroman entwickeln. Miteinander entwickelten sie den Plot. Zuvor waren die Personen genau charakterisiert worden. Nun schrieb man das Drehbuch und fotografierte die einzelnen Szenen. Das erwies sich als anstrengend.

leseparcours Erst recht die Arbeit am Computer brachte viele Überraschungen. Das Resultat wurde dann ausgedruckt und gebunden. Am Freitagnachmittag wurde im Rahmen eines Leseparcours, wo alle fertigen Ergebnisse auflagen,

eine Bewertung durchgeführt. Als Meisterwerk prämierten die Lernenden den Roman «The Split-

Gang». Die abwechslungsreiche Woche war ein schöner Unterbruch vom Schulalltag.



Nach der Fotoproduktion wurden am Computer die Fotoromane druckreif gestaltet.

Faszinierende Zirkus- und Musicalaufführungen

■ Die beiden 2. Klassen standen in zwei Abschlussprojekten auf der Bühne

«Der König, der die Zeit verloren hatte» und «Zirkus 1, 2, 3 Zauberer», so hiessen die beiden begeisterten Abschlussprojekte der 2. Primarklassen. Mit grossem Einsatz und viel Freude hatten die

beiden 2. Primarklassen von Susanne Hägi und Judith Lang in der vergangenen beiden Wochen ihre Abschlussprojekte erarbeitet. Im Foyer Sigristhofstatt dann begeisterte das Musical vom König und

seiner verlorenen Zeit viele Mitschülerinnen und Mitschüler und viele Eltern. Ebenso faszinierend wie das musikalische Märchen war die Zirkusvorstellung der Parallelklasse. Lustige Clowns, kon-

zentrierte Artisten und verblüffende Zauberer und echte Zirkuslieder unterhielten hier das Publikum im Pfarreiheim aufs beste.

Schule Weggis, Bruno Weingartner



Das Musical begeisterte



Faszinierend war auch der Zirkus